



Landesverein für Innere Mission in der Pfalz e.V.	Pressemitteilung 22.04.2010	Haus Bickenalb, Zweibrücken
--	--	--

Leitungswechsel in Haus Bickenalb: Raphaël Baumann löst Gertrude Weinland bei Feier am 6. Mai ab

Bei einer Feier mit Gottesdienst am Donnerstag, 6. Mai, 14.30 Uhr, in Haus Bickenalb übergibt Gertrude Weinland nach acht Jahren die Leitung des Altenhilfezentrums an Raphaël Baumann vom Johann-Hinrich-Wichernhaus Zweibrücken. Der 50-Jährige führt jetzt beide Einrichtungen, Gertrude Weinland ist ab sofort beim Einrichtungsträger Landesverein für Innere Mission in der Pfalz e.V. (LVIM) mit Sitz in Bad Dürkheim für Qualitätssicherung in der Altenpflege zuständig.

„Gertrude Weinland hat Haus Bickenalb mit viel Engagement geprägt und für die Bewohner zu einem Zuhause mit besonders familiärer Atmosphäre gemacht“, unterstreicht Pfarrer Rolf G. Freudenberg, Vorstand des LVIM.

Auch größere Bauprojekte wie den 2005 angelegten Therapiegarten mit Klangturm hat sie als Leiterin des Hauses mit 41 Plätzen für die vollstationäre Pflege vorangebracht und umgesetzt. Vor ihrem Wechsel an das Altenhilfezentrum in einer ehemaligen Schleifmühle zwischen den Stadtteilen Ixheim und Mittelbach war die gelernte Krankenschwester mehrere Jahre lang Pflegedienstleiterin im Johann-Hinrich-Wichern-Haus in der Zweibrücker Innenstadt.

Der dortige Leiter Raphaël Baumann will seine Erfahrungen aus dem deutlich größeren Haus mit 143 Plätzen für die vollstationäre Pflege nutzen, um die nähere Zukunft von Haus Bickenalb zu gestalten. „Dass die Leitung jetzt in einer Hand liegt, ermöglicht es, Synergien zu nutzen“, erwartet er. So könnten beispielweise Krankheits- oder Urlaubsvertretungen einrichtungsübergreifend geplant werden.

Die Feier am Donnerstag, 6. Mai, beginnt um 14.30 Uhr mit einem Sektumtrunk im Foyer von Haus Bickenalb. Den anschließenden Gottesdienst halten LVIM-Vorstand Pfarrer Rolf G. Freudenberg und Pfarrerin Marlies Butz im Speisesaal der Einrichtung. Dort geht die Feier nach dem Gottesdienst auch weiter.

Die Medien sind zur Berichterstattung eingeladen. Weitere Informationen unter Telefon 06322 607293, mobil 0173 6001417 oder per E-Mail unter der Adresse s.liebold@lvim-pfalz.de.